

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

**Pädagogisches Konzept**  
**„Kleine Kulturmühle“**  
**Großtagespflege für Kinder**  
**mit und ohne deutsche Muttersprache**



Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

## Inhalt

Vorwort .....	3
Zu unserer Person .....	4
Kontakt .....	6
Beginn .....	6
Altersgruppe.....	7
Gruppengröße .....	7
Öffnungszeiten .....	8
Lage und Umgebung.....	8
Ausstattung .....	9
Was ihr Kind zum Start braucht.....	9
Ziele meiner pädagogischen Arbeit .....	10
Worauf ich besonderen Wert lege .....	10
Das Betreuungsangebot beinhaltet.....	11
Ernährung.....	12
Portfolio .....	12
Förderungen während der Zeit bei der Tagespflegeperson.....	12
Tagesablauf .....	13
Das Erstgespräch .....	13
Zusammenarbeit mit den Eltern.....	14
Betreuungszeiten und Unkosten .....	14
Betreuungsvertrag.....	15
Die Eingewöhnungszeit .....	15
Ablauf der Eingewöhnung .....	16
Was Sie von mir erwarten können .....	16
Schlusswort .....	17

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“



*Was die Welt in diesem Augenblick sucht, ist viel weniger ein Gleichgewicht als eine Sprache.*

Jean Giraudoux

## *Liebe Eltern!*

Herzlich Willkommen in Deggendorf! Wenn Sie für Ihr Kind eine Betreuung suchen, damit Sie die Sprach- und Integrationskurse besuchen können, wenn Sie Arbeit gefunden haben, eine Ausbildung machen oder studieren, dann freuen wir uns, Sie zu unterstützen.

Wir bieten an 5 Tagen in der Woche eine qualifizierte Betreuung für Ihr Kind an. Seit dem Krieg in der Ukraine engagiert sich der Verein Koliibri e.V. für Menschen, die aus den verschiedensten Kriegsgebieten der Welt in Deggendorf Zuflucht gefunden haben.

Ehrenamtlich seit Mai 2022 betreuen wir Kinder, deren Eltern die Integrationskurse besuchen. Ab September 2023 soll diese ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen einer Großtagespflege erfolgen.



Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

## Zu unserer Person

Fünf Frauen haben sich in der Kleinen Kulturmühle gefunden, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kreative Ideen, Talent im Basteln, Singen und Spielen.

Von Januar bis Juli 2023 haben wir – obwohl der deutschen Sprache noch nicht ganz mächtig – an der Qualifizierungsmaßnahme für Tagespflegepersonen in der VHS Deggendorf teilgenommen. Wir absolvierten 160 Stunden, Praktika in Kindergärten und einen großen Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Diesen werden wir alle zwei Jahre wiederholen, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Wir betreuen bereits seit Mai 2022 ehrenamtlich Kinder, deren Eltern die Integrations- und Sprachkurse besuchen. Gern möchten wir diese so wichtige Arbeit unter dem Dach des Jugendamtes und dem Verein Koliibri e.V. fortführen.

Wir haben viel Gutes erfahren in unserer Zeit hier in Deggendorf. Mit unserer Arbeit wollen wir ein kleines bisschen zurückgeben und den Kindern ein Zuhause auf Zeit bieten.

## Dürfen wir uns Ihnen kurz vorstellen?



Mein Name ist **Yuliya Volkova**. Ich bin 38 Jahre alt. Ich wurde in Kiew, Ukraine, geboren. Ich habe eine Familie, das sind mein Mann Alex und unsere drei Töchter. Wir leben in Seebach, wo unsere Kleinste auch den Kindergarten besucht. Unsere Mittlere ist in der Grundschule in Seebach, die Große an der Realschule Maria Ward. Ich freue mich sehr, dass die drei so gut integriert sind – es macht mir nichts aus, sie dabei zu unterstützen. Auch wenn es für mich und meinen Mann oft anstrengend ist, die vielen Termine der drei zu koordinieren. Von Beruf bin ich Grundschullehrerin. Ich habe an der Nationalen Pädagogischen Universität Drahomanov studiert. Ich habe auch in einem Kindergarten in Kiew gearbeitet. Meine Kinder sind mein ganzer Stolz, gern möchte ich mich auch um Kinder anderer Migrantinnen und Migranten kümmern und mit ihnen gemeinsam Deutsch lernen.

Mein Name ist **Olga Anpilogova**. Ich bin 42 Jahre alt. Ich habe eine Tochter, sie ist 11 Jahre alt und besucht die Grundschule An der Angermühle. Auf dem Foto sehen sie uns beide bei einem Schulfest dort. In der Ukraine arbeitete ich als Musiklehrerin an einer weiterführenden Schule. Ich habe meinen Abschluss an der Pädagogischen Universität in der Ukraine gemacht. Besonders das Singen und Musizieren mit den Kindern, die ich ehrenamtlich betreue, macht mir viel Freude. Auf einem



Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

Benefiz-Konzert des Vereins Koliibri habe ich in ukrainischer Tracht in der Maria-Himmelfahrt-Kirche in Deggendorf gesungen. Ein bewegendes Erlebnis. Es ist ein Glück für mich, den Kindern meine Leidenschaft, die Musik, nahe zu bringen. Ich lerne fleißig Deutsch, mein Ziel ist es, die Kinder anderer Nationalitäten zu betreuen. Dazu müssen wir eine Sprache sprechen, das weiß ich.



Ich bin **Inna Bayramova** und wurde 1969 in Kaliningrad, Russland, geboren. Ich absolvierte die Nähabteilung der Akademie für Leichtindustrie in der Stadt Kiew. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter. Die Älteste ist 28 Jahre alt, verheiratet und hat eine 4-jährige Tochter. Ich bin also eine ganz junge Tages-Oma! Der jüngste ist ein 21, sie studiert. . Schon seit ich in vor dem Krieg nach Deggendorf geflohen bin, engagiere ich mich im

Verein Koliibri. Sehr gefreut habe ich mich, als ich Mitte letzten Jahres ein Notebook bekam, damit ich Deutsch lernen kann. Gern habe ich bei Festen und Konzerten in der Kulturmühle geholfen, ich habe gekocht und sauber gemacht. Die Kinder mögen mich – und ich mag sie! Gemeinsam haben wir viel Freude. Leider konnte ich am 1.-Hilfe-Kurs nicht teilnehmen, ich war krank. Aber gemeinsam mit meinen Freundinnen und Freunden im Verein werde ich mich so schnell wie möglich zu einem neuen Kurs anmelden. Ich bin übrigens die Inna links im Bild, nicht unsere Geschäftsführerin Inna, die Sie rechts sehen.



Mein Name ist **Galyna Hanulyak**. Es ist bereits ein Jahr vergangen, seitdem ich aus der Ukraine nach Deutschland gekommen bin und mich hier niedergelassen habe. Dieses Jahr war voller neuer Eindrücke, Herausforderungen und Möglichkeiten, und ich fühle mich von diesem Land begeistert. Hier habe ich meinen Platz gefunden, an dem ich mich entfalten kann. Meine berufliche Ausbildung liegt im Bereich der Wirtschaft, aber meine wahre Berufung ist die Arbeit mit Kindern. Die Liebe zu Kindern entstand schon vor langer Zeit in mir und ist in meinem Herzen gewachsen, was mir hilft, die Schönheit und den

Zauber in jedem Kind zu sehen. Ich habe auch das Glück, einen Sohn zu haben, der an einer Hochschule für Technik in Deggendorf studiert. Wenn ich sein Wachstum und seine Entwicklung sehe, empfinde ich Stolz und einen starken Wunsch, anderen Kindern dabei zu helfen, ihre Träume und Ziele zu erreichen. Meine Liebe zu Kindern vereint sich mit dem Wunsch, ihnen die beste Umgebung für ihr Wachstum und ihre Entwicklung zu bieten. Darüber hinaus habe ich noch eine weitere Leidenschaft - Tiere. Ich liebe Tiere sehr, und diese Liebe inspiriert mich dazu, nicht nur zu den Kindern, sondern auch zu allen Lebewesen um uns

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

herum liebevoll und fürsorglich zu sein. Indem ich eine Verbindung zu Tieren aufbaue und mit ihnen interagiere, eröffne ich neue Horizonte für Liebe und Zusammenarbeit.

Und ich bin **Olena Volkova**. Ich komme aus Odessa in der Ukraine und lebe seit meiner Flucht vor dem Krieg in Schöllnach. Geboren wurde ich 1979, ich bin verheiratet. Ursprünglich habe ich Ozeanologie studiert, mich dann aber zur Gärtnerin weiterbilden lassen. Ich liebe meinen Beruf – mit Kindern zu arbeiten macht mir eben so viel Spaß. Schließlich heißt es Kinder-Garten, auch auf Ukrainisch. Gern zeige ich den Kleinen die Natur und gestalte mit ihnen den kleinen Hof unserer Kulturmühle. Wir legen Beete an und pflanzen Sträucher, damit wir immer etwas zum Nachen haben. Ich freue mich schon, wenn unser Apfelbäumchen die ersten Früchte trägt. Ich habe schon einen Deutschkurs absolviert, der neue Kurs hat gerade begonnen. Im September, wenn wir in der Kleinen Kulturmühle mit der Kinderbetreuung beginnen, werde ich B2 haben.



## Kontakt

Verein Koliibri e.V.

Postanschrift: Sudetenstraße 12, 94469 Deggendorf

Die "Kleine Kulturmühle" finden Sie in der

Pfleggasse 10 in Deggendorf.

E-mail: [kinder@koliibri.de](mailto:kinder@koliibri.de)

Telefon: 0151/55630640

website: <https://koliibri.de/>

## Beginn

Ab dem 01. September 2023 möchten wir unsere Großtagespflege in der Kleinen Kulturmühle eröffnen. Bis dahin betreuen wir „unsere“ Kinder in der Kleinen Kulturmühle weiterhin ehrenamtlich.

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

## Altersgruppe

Unser Schwerpunkt liegt auf Kindern, die noch keinen Kindergarten besuchen. Deswegen streben wir eine Förderung durch das Bundesprogramm „Integrationskurs mit Kind“ Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend an. Langfristig ist es denkbar, auch Schulkinder nach dem Unterricht zu betreuen, die keinen Hortplatz haben oder deren Schule kein offenes Ganztagsangebot bietet. Dies läge aber außerhalb der Förderung.



## Gruppengröße

Je nach Bedarf können von bis zu drei Betreuungspersonen 10 Kinder betreut werden, anders als zum Beispiel in der Kita, sind den pädagogischen Fachkräften oder qualifizierten

Kindertagespflegepersonen in der Kindertagespflege max. 5 Kinder höchstpersönlich zugeordnet.

Die Betreuungszeiten werden individuell abgesprochen und dann nach Umfang berechnet. Wir planen Kernzeiten, in denen die Kinder anwesend sein sollen, damit wir unser pädagogisches Angebot durchführen oder Ausflüge unternehmen können.

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

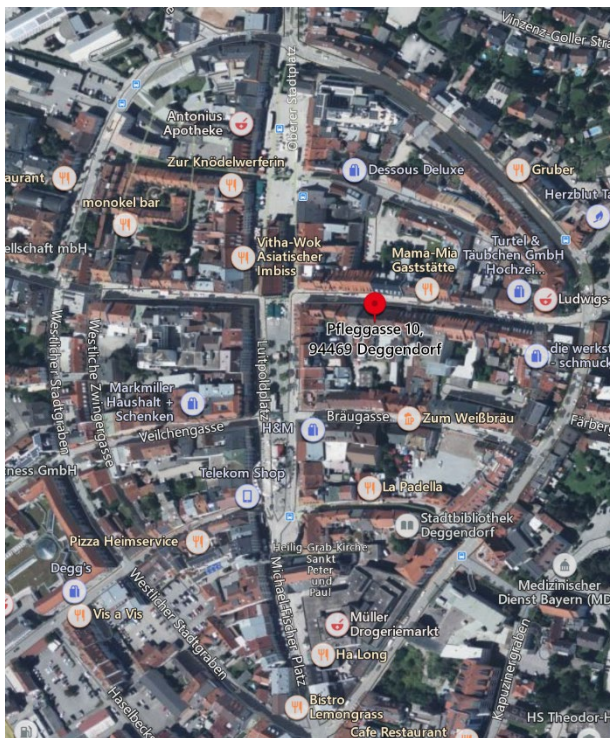
## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wir haben 30 Schließtage insgesamt, die individuell mit Ihnen gemeinsam abgesprochen werden.

Die Vertretung im Falle von Krankheit oder Urlaub wird von den jeweils anderen Tagesmüttern bei uns im Hause übernommen.

Bei besonderen Personallengpässen wie etwa in der Grippezeit kann die pädagogische Leitung der Kleinen Kulturmühle oder der Vereinsvorstand aushelfen. Die pädagogische Qualifikation dazu haben beide.



## Lage und Umgebung

Die „Kleine Kulturmühle“ liegt mitten in Deggendorf, in der Pfleggasse. Wir haben einen kleinen Innenhof, der im kommenden Sommer kindgerecht hergerichtet wird. Ein großes Sonnensegel sorgt für Schatten, es gibt jede Menge Beerensträucher, Gemüsebeete und Wein zum Naschen. Ein Sandkasten lädt zum Buddeln ein, es gibt jede Menge Spielsachen und sogar ein kleines Trampolin.

Wir haben einen großen Kinderwagen mit 6 Plätzen, so dass wir, wenn das Wetter schön ist, Ausflüge in den nahen Stadtpark machen können oder auf einen der Spielplätze in der Umgebung. Unsere Kleine

Kulturmühle liegt in einer 30iger-Zone. Und wenn das Wetter schlecht ist, gibt es auf dem Flur viel Platz zum Bobbycar-Fahren.



Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

## Ausstattung

- 5 Schlafmöglichkeiten in jeder Wohnung
- voll eingerichtete Badezimmer
- Wickeltisch
- Tragetuch
- Kinderwagen
- Bollerwagen
- Spielecke
- Lese- und Kuschelbereich, im Erdgeschoss der Kulturmühle eine Bibliothek mit internationaler Kinderliteratur
- Treppenschutz
- Kinderstühle und -tische
- Bälle
- Kaufladen
- 



- Kinderspielküche
- Kreativbereich mit Pinsel, Papier, verschiedenen Arten von Farben, Stiften, Knetgummi, Stoffen und vieles mehr
- diverse Spielangebote (Lernspiele, Puzzle, Duplo-Steine, Memory, Fahrzeuge, Puppen, Puppenwage, usw)
- Im Innenhof: Trampolin, Sandkasten, Wasserbahn, Gemüsebeete
- Im Erdgeschoss, in den Räumen der „Kleinen Kulturmühle“ findet Musikunterricht statt, bei Interesse wird Musikalische Früherziehung angeboten

## Was ihr Kind zum Start braucht

- 2 Garnituren Wechselwäsche, je nach Jahreszeit
- Hausschuhe / Stopper-Socken
- Schuhe für den Innenhof und Spielplatz
- Gummistiefel
- Turnbeutel (T-Shirt, Turnhose)
- Windeln
- Feuchttücher
- Hygiene- oder Pflegemittel wie Wundschutzcreme
- Pré-Milch oder Beikost, sofern Ihr Kind noch Säuglingsnahrung benötigt
- Lätzchen

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.

Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

- Trinkflasche oder Trinklernflasche (Becher, Tassen, Teller und Besteck haben wir)
- Matschhose und Regenjacke mit Kapuze
- Lieblingstuch/Kuscheltier
- Schnuller, besondere Decke (zum Schlafen)
- Die im Betreuungsvertrag vereinbarten Notfall-Medikamente
- Davon haben wir immer zu wenig: Papiertaschentücher und Küchenrolle...

## Ziel unserer pädagogischen Arbeit

Unser Ziel ist es in erster Linie, den Kindern eine gesunde Entwicklung zu ermöglichen. Unsere Arbeit wird begleitet von einer Lehrerin und einer Erzieherin, gemeinsam versuchen wir, die Kinder sprachlich zu fördern und auch selbst unsere Deutschkenntnisse zu vertiefen. Wir nehmen grundsätzlich Kinder aller Nationalitäten auf, die spielerisch miteinander Deutsch lernen sollen. Dafür steht uns das Lehrwerk „Komm zu Wort“ für Kiga und Vorschule zur Verfügung, mit Hörstiften können die Kinder ihren aktiven Wortschatz erweitern.

Wir gehen mit den Kindern zusammen in die Bücherei und leihen uns nicht nur Bücher, sondern auch Hörspiele auf CD oder Toonies aus.

Wir wissen um die Bedeutung der Deutschen Sprache im Leben von Kindern mit Migrationshintergrund. Unser oberstes Ziel ist es, mit Hilfe von deutschen Freunden und Unterstützern den uns Anvertrauten so viel hochwertigen Sprach-Input zu geben wie möglich.

Gleichzeitig ist unser Ziel, die Kultur unseres Herkunftslandes, aber auch die der anderen Heimatländer unserer Kinder zu pflegen und weiterzugeben.



## Worauf wir besonderen Wert lege

- Ihr Kind soll sich wohl, geborgen und angenommen bei uns fühlen
- Spaß an der Bewegung haben
- in den Wohnungen und im Innenhof freispielen können
- auf Spaziergängen seine neue Heimat Deggendorf kennen lernen
- Freude haben an Musik, Tanz und Gesang

## Das Betreuungsangebot beinhaltet

- Grundsätze der elementaren Bildung
- Körper und Bewegung
  - Spielen, Tanzen, Toben
  - spazieren gehen in der Natur, der Stadt
  - Ausflüge, zum Beispiel in die Museen der Stadt
- Mathematik (vor allem spielerisch und mit Liedern und Reimen)
  - Zählen im Zahlenraum bis 10
  - Formen und Farben
  - Bausteine
- Sprache und Kommunikation
  - Lieder, Gedichte, Reime, Geschichten
  - die verschiedenen Sprachen der Gruppenkinder kennen lernen
- Musik
  - CDs, Lieder
  - ein Klavier, Trommeln, Gitarren in den Musikräumen der Kulturmühle
  - Rhythmusinstrumente
  - musikalische Früherziehung
  - Bewegungsspiele
- Soziales Leben
  - Teilen lernen
  - Zusammenhalt
  - Hilfsbereitschaft untereinander, gegenseitiges Unterstützen
- Darstellen und Gestalten
  - Malen mit allen Sinnen
  - Kennenlernen unterschiedlicher Materialien
- Beobachtung und Dokumentation
  - jedes Kind erhält einen eigenen Ordner für seine Arbeiten, Beobachtungsbögen, Entwicklungsfortschritte
  - Elternheft für tägliche Mitteilungen
  - regelmäßige Gespräche zusätzlich zu den Tür- und Angelgesprächen



## Ernährung

Wir erarbeiten gemeinsam mit den Kindern einen wöchentlichen Speiseplan und nehmen so Rücksicht auf besondere Vorlieben, aber auch Abneigungen. Es wird regional und saisonal gekocht, die Speisen bereiten wir in unseren Küchen frisch zu. Ab und zu darf es auch mal eine Pizza vom Stadtplatz oder eine Bratwurst auf dem Christkindlmarkt sein. Grundsätzlich aber achten wir auf Frische, Bekömmlichkeit und gesunden Genuss.

Selbstverständlich achten wir auf Unverträglichkeiten, Allergien oder religiöse Speisenvorschriften bei der Auswahl der von uns Ihrem Kind angebotenen Nahrungsmittel. Unsere Gerichte sind gesund und schmecken allen Kindern.

## Portfolio

Der oben genannte Ordner ist das Portfolio jedes Kindes und soll zum einen die Entwicklungsschritte jedes Kindes festhalten, zum anderen auch bleibende Erinnerung an eine ganz besondere Zeit im Leben Ihres Kindes sein. Wenn Sie möchten, können Sie dieses Portfolio auch an den Kindergarten weitergeben, wenn Ihr Kind einen solchen besuchen wird.

## Förderungen während der Zeit bei uns

- Gemeinsam entwickeln wir unsere Deutschkenntnisse mit kindgerechten Lehrwerken weiter, wir üben die Aussprache mit Liedern, Reimen, Gedichten und erweitern unseren Wortschatz, wenn wir Geschichten und Hörspiele anhören. Dabei erhalten wir Unterstützung von Lehrkräften und Erzieherinnen, die in DaZ erfahren sind.
- Wir helfen den Kindern dabei, sich motorisch zu entwickeln, indem wir auf Spielplätzen zum Balancieren, Klettern, Schaukeln anregen.
- Fingerspiele, Schneiden, Kleben, Basteln sollen die Feinmotorik und die Fingerfertigkeit schulen.
- Die kognitive Kompetenz wird in Rollenspielen geschult, für die wir den Kindern Kaufladen, Puppentheater, Verkleidekisten und vieles mehr bieten.
- Die soziale Kompetenz stärken wir, indem wir die Kinder ermutigen, Streitigkeiten untereinander friedlich zu lösen, indem wir gemeinsam kochen, essen, aufräumen und die Kinder befähigen, eigene Entscheidungen zu treffen.



Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

- Ganz besonders am Herzen liegt uns, dass die Kinder uns ihr Vertrauen schenken. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir eine sanfte Eingewöhnungszeit ganz nach den Bedürfnissen Ihres Kindes gestalten.

## Tagesablauf

8.00 Uhr bis 09.00 Uhr : Sie geben Ihr Kind bei uns ab, die Kinder haben Zeit, frei zu spielen

09.00 Uhr bis 09.30 Uhr: Gemeinsam frühstücken wir, entweder, was Sie Ihrem Kind mitgegeben haben oder abwechslungsreiche Müslis, Brote, Obst von uns

Anschließend machen wir uns frisch, wechseln die Windeln, gehen auf die Toilette, waschen uns die Hände und putzen die Zähne

10:00 Uhr bis 10:30 Uhr sitzen wir im Morgenkreis, besprechen Wichtiges und planen die verschiedenen Angebote.

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Je nach Lust und Laune, Wetter und Angeboten gehen wir raus, basteln gemeinsam, hören Geschichten oder musizieren in der Kleinen Kulturmühle. Den Kindern steht jederzeit Wasser, Tee und Obst zur Verfügung.

12.00 Uhr beginnt die Vorbereitung des Mittagessens, wir essen gemeinsam, bei Bedarf werden die Windeln gewechselt oder der Toilettengang trainiert.

13.00 Uhr bis 14.00 Uhr ist Ruhe angesagt. Wer schlafen möchte, legt sich hin, die anderen lesen oder ruhen sich aus. Anschließend ist wieder Freispielzeit oder Musikunterricht, wenn Ihr Kind daran Interesse hat.



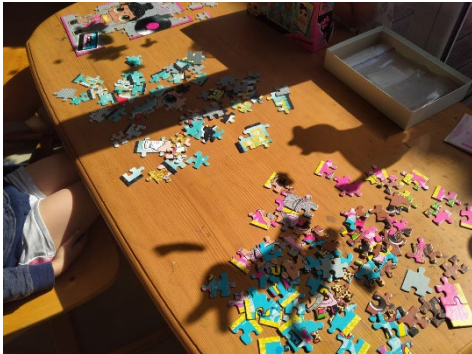
Ab 14:30 Uhr können Sie Ihr Kind – je nach Buchungszeit – abholen. Bitte beachten Sie, dass wir davor die Zeit für unsere pädagogische Arbeit mit Ihrem Kind nutzen möchten. Bitte holen Sie Ihr Kind frühestens um 14.30 Uhr pünktlich ab.

## Das Erstgespräch

Gemeinsam mit Ihrem Kind laden wir Sie zu uns in die „Kleine Kulturmühle“ ein. Lernen Sie uns und unsere Arbeit kennen, hospitieren Sie und sehen Sie sich an, wie wir mit den Kindern umgehen. Sie können Fragen stellen, auch wir möchten vieles von Ihnen wissen, wie ob Ihr Kind Allergien hat, was es schon gut kann, wo Sie sich Unterstützung wünschen und vieles mehr. Bei diesem Kennenlernen ist unsere Erzieherin und pädagogische Leiterin der

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

Großtagespflege in der „Kleinen Kulturmühle“ dabei und wenn Sie Schwierigkeiten mit der Deutschen Sprache haben, auch eine Übersetzerin. Wir können Ihnen auf Arabisch, Ukrainisch, Finnisch, Englisch und Russisch weiterhelfen.



## Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir teilen uns die Erziehungsarbeit. Das heißt, wenn Sie uns Ihr Kind anvertrauen, dann möchten wir ihm mit Ihnen zusammen helfen, es in seiner Entwicklung voranzubringen. Praktisch sieht das so aus:

- Wir nehmen uns Zeit für kurze „Tür- und Angelgespräche“, wenn es die Situation erlaubt.
- Gern können Sie mit uns Sprechstunden vereinbaren, zu denen Sie Ihr Kind mitbringen können, wenn es nicht anderweitig betreut werden kann.
- Wir laden Sie halbjährlich zu einem Entwicklungsgespräch ein, bei dem wir Ihnen auch das Portfolio Ihres Kindes zeigen möchten.
- In sehr dringenden Fällen sind wir auch telefonisch zu erreichen – natürlich nur außerhalb der Kinderbetreuungszeiten. Ein Anrufbeantworter nimmt Ihre Nachricht auf, wenn wir nicht im Dienst sind.
- Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, bei Bedarf die Fachberatung vom Landratsamt zu einem Gespräch hinzuzuziehen.
- Das Einhalten von Absprachen, Terminen und Uhrzeiten ist ausgesprochen wichtig für eine dauerhaft reibungslose Zusammenarbeit.

## Betreuungszeiten und Unkosten

Für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tagespflege ist monatlich ein Kostenbeitrag an das Amt für Jugend und Familie Deggendorf zu entrichten (§ 90 Abs. 1 Nummer 3 SGB VIII).

Die Höhe des Kostenbeitrags wurde vom Jugendhilfeausschuss des Landkreises Deggendorf festgelegt und bemisst sich nach der in Anspruch genommenen Betreuungszeitkategorie. Bei der öffentlich geförderten Tagespflege sind neben dem o. g. Kostenbeitrag keine weiteren Zuzahlungen für den Sachaufwand (z. B. durch Aufstockung des Stundensatzes, Forderung von Kosten für Verpflegung) der Eltern vorgesehen. Änderungen der wöchentlichen Betreuungszeit führen zu einer Anpassung des Kostenbeitrags.

Über die Höhe des Kostenbeitrags wird ein schriftlicher Bescheid des Amtes für Jugend und Familie Deggendorf erlassen.

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
 Verein Koliibri e.V.  
 Träger der geplanten Großtagespflege  
 im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

Betreuungszeit		Kostenbeitrag
täglich	wöchentlich	monatlich
1 – 2 Std.	5 – 10 Std.	50,00€
>2 – 3 Std.	>10 – 15 Std.	80,00€
>3 – 4 Std.	>15 – 20 Std.	110,00€
>4 – 5 Std.	>20 – 25 Std.	140,00€
>5 – 6 Std.	>25 – 30 Std.	170,00€
>6 – 7 Std.	>30 – 35 Std.	200,00€
>7 – 8 Std.	>35 – 40 Std.	230,00€
>8 – 9 Std.	>40 – 45 Std.	260,00€
>9 – 10 Std.	>45 – 50 Std.	290,00€

## Betreuungsvertrag

Die Formulare für den Betreuungsvertrag finden Sie als PDF- Dateien auf der Homepage des Landratsamtes unter:

[www.landkreis-deggendorf.de](http://www.landkreis-deggendorf.de)

unter der Rubrik:

...oder Sie scannen diesen QR-Code:

- Leben und Arbeiten
  - Familie, Kinder & Jugendliche
    - Kindertagespflege
      - Infos für Tagespflegeperson
        - Tagesmutter/-vater werden
        - Formulare für Tagespflegeperson



## Die Eingewöhnungszeit

Die Eingewöhnungszeit richtet sich vollkommen nach Ihrem Kind. Sie kann von einer Woche bis zu mehreren Monaten dauern. Normalerweise planen wir drei bis vier Wochen ein. Ihr Kind muss in dieser Zeit viel bewältigen und braucht dafür seine Zeit.

Während der Eingewöhnungsphase ändern wir die Schlafgewohnheiten nicht, bitte gewöhnen Sie Ihrem Kind in dieser Zeit auch nicht den Schnuller ab. Zu dieser Zeit planen Sie bitte keinen Urlaub und – wenn möglich - keinen Umzug. Planen Sie möglichst viel Zeit zwischen der Eingewöhnung Ihres Kindes und Ihrem Arbeitsbeginn ein.

Ihr Kind darf sich langsam an die neue Umgebung und die neuen Menschen gewöhnen. Sie besuchen uns zusammen mit ihrem Kind möglichst täglich für ca. eine Stunde zum Spielen. Anfangs spielen Sie mit, nach und nach halten Sie sich, mit eigenen Dingen wie Lesen oder Handarbeiten beschäftigt, in Sichtweite auf.

Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“

## Ablauf der Eingewöhnung

Wir orientieren uns am Berliner Modell.

Es basiert auf Erkenntnissen der Bindungs- und Hirnforschung und findet in der Praxis viel Zuspruch. Lassen Sie uns einen kurzen Überblick geben:

Zu Beginn der Eingewöhnungszeit begleitet eine Bindungsperson das Kind, hält sich im Verlauf dieser Phase zunehmend zurück, gibt dem Kind aber die Sicherheit, die es braucht, um Vertrauen in das neue Umfeld und eine Beziehung zu mir aufzubauen. Das Modell folgt einem Fünf-Stufen-Plan:

1. Information der Eltern. Sie kommen mit ihrem Kind zu Besuch und zum Kennenlernen.
2. Dreitägige Grundphase, das heißt, Ihr Kind bleibt mit Ihnen zusammen für ein bis zwei Stunden in der Großtagespflege.
3. Erster Trennungsversuch, der nicht länger als 30 Minuten dauert, je nachdem, wie Ihr Kind darauf reagiert.
4. In der Stabilisierungsphase wird die Trennungszeit nach und nach verlängert; das Elternteil bleibt aber in einem anderen Raum in der Einrichtung.
5. Schlussphase: Hat das Kind die Eingewöhnung bis hier hin gut gemeistert, bleibt es allein bei der Tagespflegeperson, die Eltern sind aber jederzeit und vor allem kurzfristig erreichbar.

## Was Sie von uns erwarten können

- Wir gehen liebevoll und einfühlsam mit Ihrem Kind um.
- Wir sind uns der großen Verantwortung bewusst, die Sie uns übertragen.
- Wir üben Toleranz und Flexibilität.
- Ihr Kind – aber auch Sie – erfahren bei uns Beständigkeit.
- Wir haben viel Spaß und Freude am Umgang mit Kindern.
- Hier erlebt Ihr Kind Phantasie und Kreativität.
- Wir bemühen uns stets, selbstkritisch und ehrlich zu sein. Mit uns, mit Ihnen und natürlich immer mit Ihrem Kind!





Konzept Tagespflege im häuslichen Umfeld  
Verein Koliibri e.V.  
Träger der geplanten Großtagespflege  
im Rahmen des Bundesprogrammes „Integrationskurs mit Kind“



### *...und zum Schluss:*

Konnten wir Ihnen einen Einblick in unsere geplante Großtagespflege in der Kleinen Kulturmühle geben? Offene Fragen klären wir gern, melden Sie sich einfach. Wir werden in unserer Arbeit unterstützt von unserer Pädagogischen Leitung, die uns während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch jederzeit zur Verfügung steht. Sie ist es auch, die angelehnt an das Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ mit den Kindern arbeiten wird – und mit uns, denn auch wenn wir anstreben, bis September möglichst gut Deutsch zu sprechen, wollen wir uns stetig verbessern.

Besuchen Sie uns gern in der Kleinen Kulturmühle, Pfluggasse 10. Ein Plakat an der Tür zeigt, wenn wir gerade keine Zeit für Sie haben. Sonst steht Ihnen unsere Tür immer offen. Trinken Sie einen Kaffee mit uns, kommen Sie mit uns ins Gespräch, lernen Sie uns und unseren Verein Koliibri kennen.



*Wir freuen uns auf Sie – und vor allem auf Ihr Kind!*